

	<p>Object: Wolf Helmhardt von Hohberg: Georgica Curiosa, Seite 260</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry- museum@hilden.de</p> <p>Collection: Sammlung Wilhelm-Fabry- Museum, grafische Sammlung</p> <p>Inventory number: 00022</p>
--	--

Description

Seite 260 aus den „Georgica curiosa- Umständlicher Bericht von Des Adelichen Land- und Feldlebens.“

Die „Georgica curiosa“ sind ein enzyklopädisch angelegtes Lehrbuch über alle Aspekte der Haus- und Landwirtschaft nach dem Verständnis des 17. Jahrhunderts, ein Höhepunkt der so genannten Hausväterliteratur. Ihr Autor war der österreichische Landadlige Wolf Helmhardt von Hohberg (1612–1688). Das dritte Buch (lib. 3) handelt von der Hausmutter und ihren Pflichten, zu denen auch die der Hausärztin zählten. Daher werden alle Körperteile, deren Krankheiten und die geeigneten Gegenmittel ausführlich beschrieben und mit zahlreichen Illustrationen verdeutlicht. Hier behandelt der Autor die Themen "Aderlassen/Schröpfen/Fontanellen/Egelsetzen und Baden".

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich, Passepartoukarton, Aluminiumrahmen
Measurements:	LxB 28,7 x 18,2 cm

Events

Written	When	1682
	Who	Wolf Helmhardt von Hohberg (1612-1688)
	Where	Regensburg
Printed	When	1682
	Who	

Where Nuremberg

Keywords

- Baroque
- Bloodletting
- Book illustration
- Buchseite
- Hausväterliteratur
- History of medicine